

FERDINAND GREGOROVIVS

KORSIKA

Umfang ca. 600 Seiten · Ungekürzte Ausgabe · Mit 50 Abbildungen in Kupfertiefdruck



Ajaccio. Nach einer Lithographie von G. Engelmann

Gregorovius' berühmtes Werk „Wanderjahre in Italien“ hat seinen Weg zu Zehntausenden von Lesern gefunden. Sein ebenso wertvolles Werk über Korsika, das antiquarisch nur selten und zu einem hohen Preis aufzutreiben ist, wird nun endlich der Vergessenheit entrissen. Der ausgezeichnete Kenner der Geschichte Italiens wußte wohl, warum er dieses kleine Eiland zum Gegenstand eines umfangreichen Werkes machte: In den Annalen Europas spielte die Insel durch Jahrhunderte hindurch eine wichtige und besonders denkwürdige Rolle. Gregorovius' Geschichte Korsikas beginnt mit der Zeit der römischen Herrschaft und endet in der Mitte des 19. Jahrhunderts. Mit dem an Kunstwerken der Antike geschulten Auge zaubert uns der Schönheitssucher Gregorovius die Landschaft der Insel vor Augen, die traumhafte Stille der Bergespitzen und Täler, die wilde Romantik des „Maquis“ und der trotzigen Burgen und Kastelle. Das freiheitsliebende Volk der Korsen hat seine besondere Liebe gefunden. Gregorovius berichtet über den unaufhörlichen Freiheitskampf des kleinen Volkes gegen Römer, Griechen, Genuesen, deutsche Söldner und Franzosen, über seine Freiheitshelden Sampiero und Paoli, über den deutschen König von Korsika, Theodor von Neuhoff. Ein eigener Abschnitt ist dem größten Sohn der Insel, Napoleon I., gewidmet, dessen Persönlichkeit in der Erinnerung aller Korsen fortlebt.

ILLUSTRIERTE ARETZ-STANDARD-WERKE